



Der Lkw der Zukunft

Vortragsreihe Industrie 4.0: Automatisiertes und vernetztes Fahren bei Daimler Trucks

18.05.2017 | Martin Zeilinger, Leiter der Vorentwicklung bei Daimler Trucks in Stuttgart, gibt im Rahmen der Vortragsreihe Industrie 4.0 am kommenden Montag, 22. Mai 2017, Einblicke ins Thema „Autonomes Fahren“. Der Vortrag findet um 17.30 Uhr in der Aula der Hochschule Aalen statt.

Das Zentrum Industrie 4.0 unter der Leitung von Prof. Dr. Axel Zimmermann hat für die dritte Veranstaltung der Vortragsreihe Industrie 4.0 mit Martin Zeilinger einen Referenten eingeladen, der das Thema Autonomes Fahren anschaulich am Beispiel „Highway Pilot“ für DaimlerTrucks erläutert. Martin Zeilinger hat Luft- und Raumfahrttechnik an der Universität Stuttgart studiert und ist seit 1987 in der LKW-Erprobung tätig.

Bei langem Fahren auf Autobahnen und Highways ist der Autopilot der ideale Begleiter. Dank intelligenter Kamera- und Radartechnik hat er den Verkehr stets im Blick. Das System wird nie müde und reagiert schneller als der Mensch. In den kommenden Jahrzehnten werden ein starker Anstieg des Straßenverkehrs bei rückläufigen Investitionen in die Straßeninfrastruktur und ein zunehmender Fahrermangel erwartet. Die Fahrzeughersteller begegnen dem durch einen verstärkten Einsatz von Assistenz- und Telematiksystemen. Diese steigern den Komfort des Fahrers bei gleichzeitig verbesserter Nutzung der Infrastruktur. DaimlerTrucks hat hierfür den „Highway Pilot“ entwickelt, der das Fahrzeug hochautomatisiert und unabhängig von anderen Verkehrsteilnehmern im Rahmen der erlaubten Geschwindigkeit mit dem vorgegebenen Sicherheitsabstand bewegt. Verschiedene Kameras und Radarsensoren erfassen die Situation im Verkehrsumfeld und geben diese an die Fahrzeugsysteme weiter. Diese regeln die Geschwindigkeit und das Lenkverhalten. Und dank einer integrierten dreidimensionalen Karte wissen die autonom fahrenden Lkw auch stets, wo es lang geht. Mit dem „Highway Pilot“ ausgerüstete Trucks sind unabhängig von vorausfahrenden Fahrzeugen oder Leitzentralen. Diese Technologie kann sich mit anderen Lkw oder Pkw vernetzen. So können in Zukunft autonome Fahrzeuge miteinander kommunizieren. Zur Erprobung dieser Technologien besitzt Daimler Trucks diverse Zulassungen auf öffent-

lichen Straßen in Deutschland und den USA.